

Niederschrift Nr. 1

über die **öffentliche konstituierende** Sitzung der Gemeindevertretung Fedderingen
am Donnerstag, 14. Juni 2018, im Dorfgemeinschaftshaus Fedderingen

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:45 Uhr

Anwesend sind:

Frau Gabriele Beetz
Herr Karsten Heesch
Herr Klaus-Jürgen Dithmer
Herr Emil Beise
Herr Jürgen Meyer
Frau Susanne Rettenberger
Herr Florian Cordes
Herr Nico Beetz
Frau Stephanie Stöcken

Als Gäste anwesend:

Die ausscheidenden Gemeindevertreter/-innen:
Angela Stöcken, Maike Plöger und Jan Kock

Von der Verwaltung:

Frau Swantje Herzberg als Protokollführerin

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch die bisherige Vorsitzende
2. Verabschiedung der ausscheidenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
3. Feststellung des ältesten Mitgliedes und Übergabe des Vorsitzes
4. Erklärung der Mitglieder über ihre Fraktionszugehörigkeit und Benennung der / des Vorsitzenden bzw. der Sprecherin / des Sprechers der Fraktion sowie die Erklärung zur Bildung von Fraktionen nach §32 a GO
5. Wahl der Vorsitzenden / des Vorsitzenden der Gemeindevertretung unter Leitung des ältesten Mitgliedes
6. Verpflichtung der Vorsitzenden / des Vorsitzenden durch das älteste Mitglied sowie Ernennung zur Bürgermeisterin / zum Bürgermeister und Vereidigung
7. Übergabe des Vorsitzes an die neu gewählte Bürgermeisterin / den neu gewählten Bürgermeister
8. Verpflichtung der Gemeindevertreterinnen und -vertreter durch die Vorsitzende / den Vorsitzenden
9. Wahl der 1. Stellvertreterin / des 1. Stellvertreters der Vorsitzenden / des Vorsitzenden sowie Ernennung zur 1. Stellvertreterin / zum 1. Stellvertreter der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters und Vereidigung
10. Wahl der 2. Stellvertretenden / des 2. Stellvertreters der Vorsitzenden / des Vorsitzenden sowie Ernennung zur 2. Stellvertreterin / zum 2. Stellvertreter der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters und Vereidigung
11. Wahl der Mitglieder für den Wahlprüfungsausschuss nach §39 GKWG
12. Wahl der Mitglieder in die in der Hauptsatzung bestimmten ständigen Ausschüsse

- a) Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung (3 Mitglieder der Gemeindevertretung)
- b) Bau- und Wegeausschuss (3 Mitglieder)
- 13. Wahl der Ausschussvorsitzenden/ stellv. Ausschussvorsitzenden gem. § 46 Abs. 5 der Gemeindeordnung
 - a) Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung
 - b) Bau - und Wegeausschuss
- 14. Wahl eines stellv. Amtsausschussmitgliedes
- 15. Einwohnerfragestunde
- 16. Genehmigung der Niederschrift Nr. 18 über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 12.04.2018
- 17. Mitteilungen
- 18. Wegeangelegenheiten
- 19. Kita Hennstedt - Kostenbeteiligung Erweiterungsbau 2 Gruppen
- 20. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2017
- 21. Vorschlag für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023
- 22. Spielgruppenangelegenheiten
- 23. Eingaben und Anfragen

- nicht öffentlich:**
- 24. Grundstücksangelegenheiten; Genehmigung eines Kaufvertrages

TOP 1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch die bisherige Vorsitzende

Die bisherige Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Gemeindevertretung ordnungsgemäß geladen und beschlussfähig ist.

Die bisherige Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt

- 24. Grundstücksangelegenheiten; Genehmigung eines Kaufvertrages auszuschließen, weil berechtigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 2. Verabschiedung der ausscheidenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Die ausscheidenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter Angela Stöcken, Maïke Plöger und Jan Kock werden verabschiedet. Es wird ihnen der Dank und die Anerkennung der Gemeinde für ihre Mitarbeit ausgesprochen und eine Urkunde der Gemeinde sowie ein kleines Präsent überreicht.

TOP 3. Feststellung des ältesten Mitgliedes und Übergabe des Vorsit zes

Die bisherige Vorsitzende stellt Gemeindevertreter Emil Beise als ältestes Mitglied der neu gewählten Gemeindevertretung fest. Sie übergibt den Vorsitz für die Tagesordnungspunkte 4 – 7.

TOP 4. Erklärung der Mitglieder über ihre Fraktionszugehörigkeit und Benennung der / des Vorsitzenden bzw. der Sprecherin / des Sprechers der Fraktion sowie die Erklärung zur Bildung von Fraktionen nach §32 a GO

In der Gemeindevertretung der Gemeinde Fedderingen werden nach ausdrücklicher Erklärung der in der Gemeindevertretung vertretenen Parteien und Wählergruppen keine Fraktionen gebildet.

TOP 5. Wahl der Vorsitzenden / des Vorsitzenden der Gemeindevertretung unter Leitung des ältesten Mitgliedes

Das älteste Mitglied bittet um Vorschläge für die Wahl der Vorsitzenden / des Vorsitzenden der Gemeindevertretung.

Beschluss:

Gemeindevertreterin Gabriele Beetz wird zur Vorsitzenden der Gemeindevertretung vorgeschlagen und gewählt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig bei eigener Enthaltung

TOP 6. Verpflichtung der Vorsitzenden / des Vorsitzenden durch das älteste Mitglied sowie Ernennung zur Bürgermeisterin / zum Bürgermeister und Vereidigung

Bürgermeisterin Gabriele Beetz wird vom ältesten Mitglied durch Aushändigung der Ernennungsurkunde zur Ehrenbeamtin für die Dauer ihrer Wahlzeit ernannt, unter Ablegung des Beamteneides vereidigt und in ihr Amt als Bürgermeisterin eingeführt.

TOP 7. Übergabe des Vorsitizes an die neu gewählte Bürgermeisterin / den neu gewählten Bürgermeister

Das älteste Mitglied übergibt den Vorsitz an die neu gewählte Bürgermeisterin.

TOP 8. Verpflichtung der Gemeindevertreterinnen und -vertreter durch die Vorsitzende / den Vorsitzenden

Die Gemeindevertreterinnen / -vertreter werden von der Vorsitzenden durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten sowie zur Verschwiegenheit verpflichtet und in ihre Tätigkeit eingeführt.

TOP 9. Wahl der 1. Stellvertreterin / des 1. Stellvertreters der Vorsitzenden / des Vorsitzenden sowie Ernennung zur 1.Stellvertreterin / zum 1. Stellvertreter der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters und Vereidigung

Beschluss:

Als 1. Stellvertreter der Vorsitzenden wird Gemeindevertreter Klaus-Jürgen Dithmer vorgeschlagen und von der Gemeindevertretung gewählt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig bei eigener Enthaltung

Der 1. stellv. Bürgermeister wird durch die Bürgermeisterin durch Aushändigung der Ernennungsurkunde für die Dauer seiner Wahlzeit zum Ehrenbeamten ernannt, unter Ablegung des Beamteneides vereidigt und in sein Amt als 1. Stellvertreter der Bürgermeisterin eingeführt.

TOP 10. Wahl der 2. Stellvertretenden / des 2. Stellvertreters der Vorsitzenden / des Vorsitzenden sowie Ernennung zur 2. Stellvertreterin / zum 2. Stellvertreter der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters und Vereidigung**Beschluss:**

Als 2. Stellvertreter der Vorsitzenden wird Gemeindevertreter Jürgen Meyer vorgeschlagen und von der Gemeindevertretung gewählt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig bei eigener Enthaltung

Der 2. stellv. Bürgermeister wird durch die Bürgermeisterin durch Aushändigung der Ernennungsurkunde für die Dauer seiner Wahlzeit zum Ehrenbeamten ernannt, unter Ablegung des Beamteneides vereidigt und in sein Amt als 2. Stellvertreter der Bürgermeisterin eingeführt.

TOP 11. Wahl der Mitglieder für den Wahlprüfungsausschuss nach §39 GKWG**Beschluss:**

Als Mitglieder für den Wahlprüfungsausschuss werden folgende Gemeindevertreter vorgeschlagen und gewählt:

- Gabriele Beetz
- Nico Beetz
- Klaus-Jürgen Dithmer

Stimmenverhältnis:

einstimmig bei eigenen Enthaltungen

TOP 12. Wahl der Mitglieder in die in der Hauptsatzung bestimmten ständigen Ausschüsse

a) Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung (3 Mitglieder der Gemeindevertretung)

b) Bau- und Wegeausschuss (3 Mitglieder)

a) Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung

Beschluss:

Für den Ausschuss werden folgende Gemeindevertreter/Mitglieder vorgeschlagen und gewählt:

- Susanne Rettenberger
- Emil Beise
- Stephanie Stöcken

Stimmenverhältnis:

einstimmig bei eigenen Enthaltungen

b) Bau- und Wegeausschuss**Beschluss:**

Für den Ausschuss werden folgende Gemeindevertreter/Mitglieder vorgeschlagen und gewählt:

- Karsten Heesch
- Florian Cordes
- Jürgen Meyer

Stimmenverhältnis:

einstimmig bei eigenen Enthaltungen

TOP 13. Wahl der Ausschussvorsitzenden/ stellv. Ausschussvorsitzenden gem. § 46 Abs. 5 der Gemeindeordnung**a) Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung****b) Bau - und Wegeausschuss****Beschluss:**

Zum Ausschussvorsitzenden werden vorgeschlagen und gewählt:

a) Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung

Ausschussvorsitzende Susanne Rettenberger

Stimmenverhältnis:

einstimmig bei eigener Enthaltung

b) Bau und Wegeausschuss

Ausschussvorsitzender Karsten Heesch

Stimmenverhältnis:

einstimmig bei eigener Enthaltung

TOP 14. Wahl eines stellv. Amtsausschussmitgliedes

Beschluss:

Als Stellvertreter für die Bürgermeisterin wird Gemeindevertreter Klaus-Jürgen Dithmer vorgeschlagen und von der Gemeindevertretung gewählt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig bei eigener Enthaltung

TOP 15. Einwohnerfragestunde

Es sind 2 Bürger/innen anwesend. Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 16. Genehmigung der Niederschrift Nr. 18 über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 12.04.2018

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 18 vom 12.04.2018 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 17. Mitteilungen

Die Vorsitzende teilt Folgendes mit:

- Die Alarmanlage im Gemeindehaus wurde repariert.
- Der Bürgerwindpark Eider hat eine Ausschüttung vorgenommen. Genauere Informationen in der nächsten Sitzung.
- 288 Einwohner (Stand 31.03.2018)
- Am 07.06.2018 hat das Amt Eider sein 10-jähriges Jubiläum gefeiert.
- Die Bürgermeisterin hat ihre Genehmigung für ein unbefristetes Überwegungsrecht zugunsten von Herrn Hartmut Sterrenberg erteilt.
- Es haben diverse Gespräche zu dem Kita-Anbau Hennstedt stattgefunden.
- Die jährliche Prüfung des Spielplatzes fand am 11.05.2018 statt.
- Die SH Netz AG hat eine Ausgleichszahlung vorgenommen.
- Die Kreisumlage wird um 2% gesenkt.
- Für den Kohlanstich 2019 wird aus Amtsebene ein landwirtschaftlicher Hof gesucht.
- Es wurde eine neue Buslinie zwischen Lunden und Tellingstedt errichtet.
- Die Amtsumlage wurde von 32% auf 30% gesenkt.
- Die Bauarbeiten am Dingdang haben im April begonnen.
- Für die Ausschreibung der Regenentwässerung sollen die Architekten Sass und Kollegen, Bornholdt und ein Büro in Husum angeschrieben werden.
- Die Seniorenfahrt hat am 13.06.2018 mit 25 Teilnehmern stattgefunden.
- Die Banketten wurden von der Fa. Offermann gemulcht.

- Die Bürgermeisterin hat am 10.06.2018 an der Einweihungsfeier des Gemeindehauses in Wiemerstedt teilgenommen.
- Der Altbürgermeister Klaus Kock hat seinen 70. Geburtstag gefeiert.
- Für die Fläche vor dem Gemeindehaus wurde ein Rasenmäher angeschafft.
- In der Mittelstraße wurde die durch einen Unfall beschädigte Straßenlaterne ausgetauscht.
- Für einen Bauantrag zum Umbau der Büroräume der Firma Wulff Med Tec GmbH wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.
- Der Sitz der Seilbahn auf dem Spielplatz wurde erneuert.

TOP 18. Wegeangelegenheiten

Die Vorsitzende berichtet darüber, dass sie sich mit der Problematik auseinandergesetzt hat, dass nach Fertigstellung der Sanierung im Dingdang die Hofeinfahrten angepasst werden müssen. Nach Aussage von Herrn Engel vom Kreis Dithmarschen stellt dies jedoch kein Problem dar.

Des Weiteren beabsichtigt die Bürgermeisterin die Straße im Neubaugebiet fertigzustellen, da jetzt das letzte Grundstück verkauft worden ist. Hierzu herrscht grundsätzliche Zustimmung seitens der Gemeindevertretung.

TOP 19. Kita Hennstedt - Kostenbeteiligung Erweiterungsbau 2 Gruppen

Die Gemeinden hatten bereits die Beteiligung am Erweiterungsbau der Kita Hennstedt für eine Gruppe beschlossen. Die Gesamtbaukosten sollten sich auf 718.200,00 € belaufen.

In diversen Zusammenkünften der Bürgermeister der Trägergemeinden, Vertretern der Kindertagesstätte und Gesprächen mit der Heimaufsicht des Kreises Dithmarschen wurde die akute Notwendigkeit zur Erweiterung der Kindertagesstätte Hennstedt erörtert. Als Ergebnis soll die Einrichtung nun um eine Regelgruppe mit 20 Ü3-Plätzen, **sowie eine weitere Familiengruppe** (10 Ü3- und 5 U3-Plätze) erweitert werden.

In dem Anbau soll ebenso ein Multifunktionsraum (Essens- und Veranstaltungsraum mit **Küche**) entstehen, da der vorhandene Essenraum zu klein ist.

Die Gruppenräume sind so flexibel geplant, dass eine spätere Umwandlung in eine andere Gruppe ohne weiteres möglich ist.

Ebenso müssen noch einige **Arbeiten im Altbestand** erfolgen (Erneuerung Fußböden, Brandmeldeanlage, Umbau von Räumen).

Die zusätzlichen Kosten belaufen sich auf 374.800,00 €, sodass nunmehr mit 1.093.000 € Gesamt-Baukosten gerechnet werden muss.

Kostenschätzung	1.093.000,00 €	Nach DIN 276
abzgl. Förderung	-300.000,00 €	20 Plätze Regelgruppe/ 15 Plätze Familiengruppe
umzulegende Kosten	793.000,00 €	

Förderung FG steht leider noch nicht fest; Summe laut Förderbescheid v. 11.12.2017

Gemeinde	Ø Belegungsmonate	%	Kostenanteil	
Barkenholm	8,00	0,75%	5.963,36€	
Bergewörden	4,00	0,38%	2.981,68 €	
Delve	41,67	3,92%	31.061,65 €	
Fedderingen	79,50	7,47%	49.812,29 €	Summe Mischmodell Differenz Kleve u. Fedderingen 1/2-Anteil
Glüsing	0	0,00%	9.264,13 €	
Hennstedt	722,50	67,91%	538.565,84 €	
Hollingstedt	19,33	1,82%	14.408,97 €	
Kleve	88,67	8,33%	57.016,70 €	Summe Finanzkraft
Linden	31,33	2,95%	23.354,00 €	
Norderheistedt	0	0,00%	9.264,13 €	Differenz Kleve u. Fedderingen 1/2-Anteil
Schlichting	18,00	1,69%	13.417,56 €	
Süderheistedt	38,83	3,65%	28.944,65 €	
Wiemerstedt	12,00	1,13%	8.945,04 €	
Gesamt	1.063,83	100,00%	793.000,00 €	

Beschluss:

Die Gemeinde beteiligt sich an den Investitionskosten für den Erweiterungsbau von einer Regelgruppe, einer Familiengruppe und eines Multifunktionsraumes an die Kindertagesstätte „Lummerland“ in Hennstedt.

Die Kostenumlage erfolgt nach anliegendem Finanzierungsplan.

Stimmenverhältnis:

3 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

TOP 20. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2017

- Gem. § 76 Abs. 4 Gemeindeordnung ist jährlich ein Bericht über Spenden, Schenkungen oder ähnliche Zuwendungen vorzulegen, wenn der Wert 50 € übersteigt. Bis zur Höchstgrenze 1.000 € ist die Bürgermeisterin zur Entscheidung über die Zuwendungsannahme befugt.

Zuwendungen lt. anliegender Liste

- Zuwendungen über 1.000 € bedürfen eines Beschlusses durch die Gemeindevertretung.

Zuwendungsgeber	Empfänger	Höhe	Zweck
	-keine-		

TOP 21. Vorschlag für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023

Für die Vorschlagslisten der Schöffen in allgemeinen Strafsachen ist jede Gemeinde unabhängig von ihrer Größe zuständig.

Gem. § 28 ff. des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) sind für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 Schöffen zu wählen. Die Anzahl der in der Schöffenvorschlagsliste aufzunehmenden Personen ist nach § 36 Abs. 4 GVG von dem Präsidenten des Landgerichtes Itzehoe in Anlehnung an die Einwohnerzahlen der Gemeinden bestimmt worden.

Nachdem die Vorschlagslisten von den Gemeinden aufgestellt wurden, erfolgt die Übersendung an den Amtsrichter als Vorsitzenden des Schöffenvorschlagsausschuss bis zum 01.09.2018. Dort werden alle Listen zu einer einheitlichen Liste zusammengefasst. Der Schöffenvorschlagsausschuss wählt die erforderliche Zahl von Schöffen für das Amtsgericht sowie für das Landgericht.

Gemeinde Einwohner (Stand 01.10.17)

**erforderliche
Schöffenvorschläge**

Fedderingen 275

1

Lfd. Nr.	Name, Vorname/n Geburtsname	Geburtsort (Gemeinde/Kreis)	Geburtsdatum	Beruf	Anschrift	Bemerkungen <i>a) Ausschlussgründe</i> <i>b) Begründung der Bewerbung</i> <i>c) Gewünschtes Gericht</i>
1	Rettenberger, Ulrich	Dortmund	22.08.1960	KFZ-Mechaniker bei der Bundeswehr	Hauptstraße 25, 25779 Fedderingen	b) Verantwortung übernehmen. Der Wahrheit und Gerechtigkeit dienen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Fedderingen beschließt, folgende Person als Schöffen für die Geschäftsjahre 2019-2023 beim Amtsgericht Meldorf vorzuschlagen:

- Ulrich Rettenberger

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 22. Spielgruppenangelegenheiten

Zur Steigerung der Attraktivität der Kinderspielgruppe Kleve plant der Träger „Verein Kinderspielgruppe Kleve“ die Erweiterung der Betreuungszeit von 12 Wochenstunden auf 19,75 Wochenstunden zum Beginn des neuen Betreuungsjahres nach den Sommerferien 2018.

Eine entsprechende Bedarfsabfrage wurde bereits gestartet, um mit belastbaren Anmeldezahlen kalkulieren zu können. Elternbeiträge und gemeindliche Zuschüsse sind der Erweiterung anzupassen.

Aufgrund des zeitlichen Erfordernisses wird bereits jetzt die Zustimmung der beteiligten Gemeinden eingeholt. Parallel wird der Beirat eine Empfehlung ausarbeiten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Erweiterung der Betreuungszeit auf 19,75 Wochenstunden ab Beginn des Kita-Jahres 2018/2019 zu.

Die daraus resultierenden höheren ungedeckten Betriebskosten werden übernommen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 23. Eingaben und Anfragen

Gemeindevertreter Jürgen Meyer fragt nach dem aktuellen Stand der Sanierungsarbeiten im Dingdang. Die Bürgermeisterin gibt dazu eine kurze Erklärung warum die Bauarbeiten zurzeit nicht weitergeführt werden.

Herr Dithmer hat 2 Vorschläge für mögliche Arbeiter für die regelmäßige Reinigung der Gullis in der Gemeinde aufgetan. Die Bürgermeisterin wird entsprechende Gespräche führen.

Der Feuerlöschteich an dem Grundstück Dobbermann/Rath, Mittelstraße 21, soll ausgebaut werden. Es liegt ein Angebot des Eiderverbands vor. Die Gemeinde wird sich mit der Hälfte in Höhe von 250,00 € an den Kosten beteiligen.

Herr Dithmer berichtet, dass er einen entsprechenden Kontakt zum Thema „dezentrale Energieversorgung“ hergestellt hat. Man einigt sich darauf, dass zunächst kurzfristig eine Infoveranstaltung für die Mitglieder der Gemeindevertretung stattfinden soll.

Frau Rettenberger informiert darüber, dass in Friedrichstadt ein Feuerwehrfahrzeug verkauft werden soll. Herr Beetz, ebenfalls Mitglied der freiwilligen Feuerwehr, wird sich weitere Informationen einholen.

An den Brücken in der Gemeinde ist die Straße abgesackt bzw. abgefahren, so dass eine Kante entstanden ist. Herr Cordes wird sich die Problematik ansehen um Möglichkeiten für die Angleichung aufzuzeigen.

Die Gemeinde benötigt Schreddergut um diversen Straßen auszubessern. Die Bürgermeisterin wird erneut versuchen Material zu bekommen. Außerdem möchte sie weitere Einwohner/innen mobilisieren, welche bei solchen Aktionen helfen könnten.

Die ehemalige Gemeindevertreterin Angela Stöcken lädt die gesamte Gemeindevertretung am 25.06.2018 zu einer Zugübung der FFW in Wiemerstedt ein.

(Beetz)
Vorsitzende

(Herzberg)
Protokollführerin